

Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Ude  
Rathaus  
80331 München

Stadtrat Hans Podiuk  
Stadtrat Dr. Georg Kronawitter  
Stadtrat Johann Stadler

**ANTRAG**  
12.09.13

### **Barrierefreie Waldwege als Pilotprojekt für eine gelungene Inklusion**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die LH München setzt sich mit Nachbargemeinden, betroffenen privaten Waldbesitzern und evtl. bestehenden Landschaftspflegevereinen sowie im Rahmen des Regionalen Planungsverbandes dafür ein, dass jene Wald- und Feldwege, die von vielen (Münchner) Naherholungssuchenden genutzt werden, barrierefrei hergerichtet werden, wo dies möglich und wirtschaftlich vertretbar ist. Maßstab ist, dass diese Wege in einen Oberflächenzustand versetzt werden, dass sie mit Rollstühlen, Rollatoren, Elektro-Rollstühlen und Elektro-Scootern problemlos benutzt werden können.

Aus gegebenem Anlass bietet sich für ein derartiges Pilotprojekt z. B. die Verbindung zwischen der östlichen Stadtgrenze und dem Weiler Keferloh an.

Die Verwaltung wird beauftragt, über die Bezirksausschüsse und Bürgerbeteiligung weitere Vorschläge für derartige Projekte zu sammeln.

Hierzu sollten seitens der LHM auch Mittel aus der Nahverkehrspauschale zur Verfügung gestellt werden.

#### **Begründung:**

Die Landschaft um München wird land- und forstwirtschaftlich genutzt, aber eben auch als niederschwelliges Naherholungsgebiet. Dem wurde durch die Gründung entsprechender Fördervereine wie Isartal-Verein oder Heideflächenverein schon seit langem Rechnung getragen.

In der Praxis sind die meisten Wege aber so holprig, dass auch die Nutzung mit einem normalen Fahrrad schon eine Herausforderung darstellt. Für Menschen, die auf die üblichen Mobilitätshilfen angewiesen sind, aber auch für kleinrädrige Kinderwägen sind sie praktisch nicht benutzbar.

Im Sinne der Inklusion, aber auch im Sinne der Förderung einer umweltfreundlichen Mobilität für ihre Bürger sollten Stadt und Umlandgemeinden diese Situation deutlich verbessern und ein Standard erreicht werden, wie er wassergebundenen Wegen in Münchner Grünanlagen entspricht. Angesichts der Feiern zur Restaurierung von St. Ägidius in Keferloh bietet sich hier ein Pilotprojekt an, zumal die Gemeinde Haar hier ihren Beitrag im Sinne des Antrags schon vor Jahren mustergültig geleistet hat.

Hans Podiuk, Stadtrat

Dr. Georg Kronawitter, Stadtrat

Johann Stadler, Stadtrat